

Hallo! Ich heiße Maryna.  
Ich komme aus der Ukraine.  
Es geht mir sehr gut.  
Und woher kommst du, Kurt?



Hallo! Mein Name ist Kurt.  
Ich komme aus Frankfurt.  
Das ist eine deutsche Stadt.  
Und wo lebst du, Farhat?



Hallo! Ich heiße Maryna.  
Ich komme aus der Ukraine.  
Es geht mir sehr gut.  
Und woher kommst du, Kurt?



Hallo! Mein Name ist Kurt.  
Ich komme aus Frankfurt.  
Das ist eine deutsche Stadt.  
Und wo lebst du, Farhat?

## ICH BIN ICH

Ich bin ich und du bist du.  
 Meine Mama, die gehört dazu.  
 Sie ist ganz lieb und für mich da,  
 Mama, Mama, Mama, meine Mama.



Ich bin ich und du bist du.  
 Und mein Papa, der gehört dazu.  
 Er ist ganz groß und er hat mich gern,  
 Papa, Papa, Papa, mein Papa.



Ich bin ich und du bist du.  
 Und mein Bruder, der gehört dazu.  
 Er ist ein Junge und er spielt mit mir,  
 Bruder, Bruder, Bruder, mein Bruder.



Ich bin ich und du bist du.  
 Und mein Opa, der gehört dazu.  
 Er ist sehr alt und ganz schön cool,  
 Opa, Opa, Opa, mein Opa.



Ich bin ich und du bist du.  
 Schau nur hin, denn du gehörst dazu.  
 Die ganze Familie zusammen:  
 Papa, Mama, Opa, ich und du.



Nach: [www.minidisco.de](http://www.minidisco.de) (verkürzt)

Eins, zwei, drei,  
 Ich habe heute frei.  
 Vier, fünf, sechs,  
 Ich spiele mit dem Rex.  
 Sieben, acht, neun, zehn,  
 Ich möchte auch spazieren geh'n.



Eins, zwei, drei,  
 Ich habe heute frei.  
 Vier, fünf, sechs,  
 Ich spiele mit dem Rex.  
 Sieben, acht, neun, zehn,  
 Ich möchte auch spazieren geh'n.



Eins, zwei, drei,  
 Ich habe heute frei.  
 Vier, fünf, sechs,  
 Ich spiele mit dem Rex.  
 Sieben, acht, neun, zehn,  
 Ich möchte auch spazieren geh'n.



*Tina:* Was ist dein Vater von Beruf?

*Lars:* Mein Vater ist Verkäufer.

*Tina:* Wo arbeitet er?

*Lars:* Er arbeitet in einem Laden.

Und was ist dein Vater von Beruf?

*Tina:* Er ist Lehrer.

*Lars:* Wo arbeitet dein Vater?

*Tina:* In einer Schule.



*Tina:* Was ist dein Vater von Beruf?

*Lars:* Mein Vater ist Verkäufer.

*Tina:* Wo arbeitet er?

*Lars:* Er arbeitet in einem Laden.

Und was ist dein Vater von Beruf?

*Tina:* Er ist Lehrer.

*Lars:* Wo arbeitet dein Vater?

*Tina:* In einer Schule.



*Tina:* Was ist dein Vater von Beruf?

*Lars:* Mein Vater ist Verkäufer.

*Tina:* Wo arbeitet er?

*Lars:* Er arbeitet in einem Laden.

Und was ist dein Vater von Beruf?

*Tina:* Er ist Lehrer.

*Lars:* Wo arbeitet dein Vater?

*Tina:* In einer Schule.

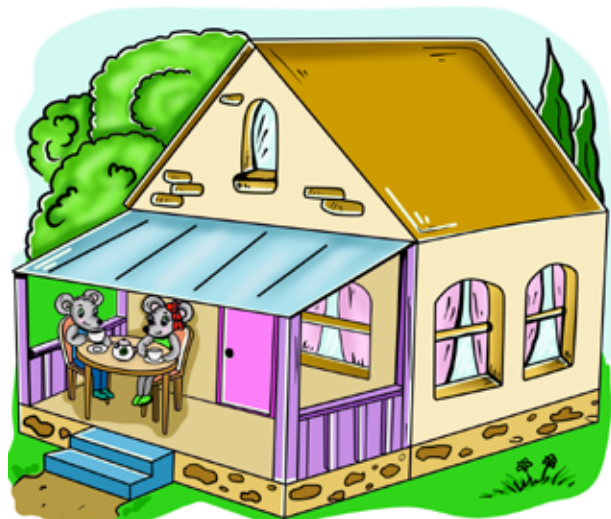
Das ist ein schönes Haus.  
 Hier wohnt 'ne lustige Maus  
 Mit vielen Verwandten,  
 Freunden und Bekannten.  
 Das Haus hat einen Garten,  
 Da spielen Mäuse Karten.  
 Und auf der großen Terrasse  
 Trinken sie Tee aus Tassen.



Das ist ein schönes Haus.  
 Hier wohnt 'ne lustige Maus  
 Mit vielen Verwandten,  
 Freunden und Bekannten.  
 Das Haus hat einen Garten,  
 Da spielen Mäuse Karten.  
 Und auf der großen Terrasse  
 Trinken sie Tee aus Tassen.



Das ist ein schönes Haus.  
 Hier wohnt 'ne lustige Maus  
 Mit vielen Verwandten,  
 Freunden und Bekannten.  
 Das Haus hat einen Garten,  
 Da spielen Mäuse Karten.  
 Und auf der großen Terrasse  
 Trinken sie Tee aus Tassen.



*Markus:* Gabi, wo wohnst du?

*Gabi:* Ich wohne in einem Hochhaus.

*Markus:* Wie ist euer Haus?

*Gabi:* Es ist sehr groß.

*Markus:* Wie viele Zimmer hat eure Wohnung?

*Gabi:* Unsere Wohnung hat drei Zimmer.

Und wo wohnst du?

*Markus:* Ich wohne in einem Haus. Es ist nicht sehr groß.

*Gabi:* Habt ihr einen Garten?

*Markus:* Ja, wir haben einen Garten.



*Markus:* Gabi, wo wohnst du?

*Gabi:* Ich wohne in einem Hochhaus.

*Markus:* Wie ist euer Haus?

*Gabi:* Es ist sehr groß.

*Markus:* Wie viele Zimmer hat eure Wohnung?

*Gabi:* Unsere Wohnung hat drei Zimmer.

Und wo wohnst du?

*Markus:* Ich wohne in einem Haus. Es ist nicht sehr groß.

*Gabi:* Habt ihr einen Garten?

*Markus:* Ja, wir haben einen Garten.

Mein Bett ist wie ein Boot.



Mein Schrank ist blau und rot.



Am Tisch steht ein super Stuhl.



Mein Zimmer ist sehr cool.



Mein Bett ist wie ein Boot.



Mein Schrank ist blau und rot.



Am Tisch steht ein super Stuhl.



Mein Zimmer ist sehr cool.

a) der Morgen — am Morgen  
der Tag — am Tage  
der Abend — am Abend

b) — Was machst du am Morgen? — Am Morgen gehe ich in die Schule.  
— Was machst du am Tage? — Am Tage lerne ich.  
— Was machst du am Abend? — Am Abend spiele ich.



a) der Morgen — am Morgen  
der Tag — am Tage  
der Abend — am Abend

b) — Was machst du am Morgen? — Am Morgen gehe ich in die Schule.  
— Was machst du am Tage? — Am Tage lerne ich.  
— Was machst du am Abend? — Am Abend spiele ich.



a) der Morgen — am Morgen  
der Tag — am Tage  
der Abend — am Abend

b) — Was machst du am Morgen? — Am Morgen gehe ich in die Schule.  
— Was machst du am Tage? — Am Tage lerne ich.  
— Was machst du am Abend? — Am Abend spiele ich.

**Alle Kinder lernen lesen**

Alle Kinder lernen lesen,  
Indianer und Chinesen,  
selbst am Nordpol lesen alle Eskimos.  
Hallo, Kinder, jetzt geht's los.

*Wilhelm Topsch (verkürzt)*  
*Melodie: «Glory, glory hallelujah!»*

**Alle Kinder lernen lesen**

Alle Kinder lernen lesen,  
Indianer und Chinesen,  
selbst am Nordpol lesen alle Eskimos.  
Hallo, Kinder, jetzt geht's los.

*Wilhelm Topsch (verkürzt)*  
*Melodie: «Glory, glory hallelujah!»*

**Alle Kinder lernen lesen**

Alle Kinder lernen lesen,  
Indianer und Chinesen,  
selbst am Nordpol lesen alle Eskimos.  
Hallo, Kinder, jetzt geht's los.

*Wilhelm Topsch (verkürzt)*  
*Melodie: «Glory, glory hallelujah!»*

**Alle Kinder lernen lesen**

Alle Kinder lernen lesen,  
Indianer und Chinesen,  
selbst am Nordpol lesen alle Eskimos.  
Hallo, Kinder, jetzt geht's los.

*Wilhelm Topsch (verkürzt)*  
*Melodie: «Glory, glory hallelujah!»*



Eins, zwei, drei, das Spielen ist vorbei.  
Alle Kinder groß und klein  
räumen jetzt das Spielzeug ein.  
Eins, zwei, drei, das Spielen ist vorbei.

Melodie: «A, B, C, die Katze lief im Schnee»



Eins, zwei, drei, das Spielen ist vorbei.  
Alle Kinder groß und klein  
räumen jetzt das Spielzeug ein.  
Eins, zwei, drei, das Spielen ist vorbei.

Melodie: «A, B, C, die Katze lief im Schnee»



Eins, zwei, drei, das Spielen ist vorbei.  
Alle Kinder groß und klein  
räumen jetzt das Spielzeug ein.  
Eins, zwei, drei, das Spielen ist vorbei.

Melodie: «A, B, C, die Katze lief im Schnee»



Eins, zwei, drei, das Spielen ist vorbei.  
Alle Kinder groß und klein  
räumen jetzt das Spielzeug ein.  
Eins, zwei, drei, das Spielen ist vorbei.

Melodie: «A, B, C, die Katze lief im Schnee»



Meine Mama ist die Beste!  
 Darum gehe ich hinaus,  
 pflücke ihr zu diesem Feste  
 einen großen Blumenstrauß.  
 Ja, der Muttertag ist endlich da.  
 Ich freu' mich schon, wie jedes Jahr,  
 die Mama zu beschenken!  
 La-la-la...



© Andrea Lederer (Text),  
 Stephen Janetzko (Musik)



Meine Mama ist die Beste!  
 Darum gehe ich hinaus,  
 pflücke ihr zu diesem Feste  
 einen großen Blumenstrauß.  
 Ja, der Muttertag ist endlich da.  
 Ich freu' mich schon, wie jedes Jahr,  
 die Mama zu beschenken!  
 La-la-la...



© Andrea Lederer (Text),  
 Stephen Janetzko (Musik)



Meine Mama ist die Beste!  
 Darum gehe ich hinaus,  
 pflücke ihr zu diesem Feste  
 einen großen Blumenstrauß.  
 Ja, der Muttertag ist endlich da.  
 Ich freu' mich schon, wie jedes Jahr,  
 die Mama zu beschenken!  
 La-la-la...



© Andrea Lederer (Text),  
 Stephen Janetzko (Musik)

Geburtstag hast du heute,  
das wissen alle Leute.  
Wir wünschen dir Erfolg und Glück  
und essen gern ein Kuchenstück.



Geburtstag hast du heute,  
das wissen alle Leute.  
Wir wünschen dir Erfolg und Glück  
und essen gern ein Kuchenstück.



Geburtstag hast du heute,  
das wissen alle Leute.  
Wir wünschen dir Erfolg und Glück  
und essen gern ein Kuchenstück.



Geburtstag hast du heute,  
das wissen alle Leute.  
Wir wünschen dir Erfolg und Glück  
und essen gern ein Kuchenstück.



Geburtstag hast du heute,  
das wissen alle Leute.  
Wir wünschen dir Erfolg und Glück  
und essen gern ein Kuchenstück.



Ach, du lieber Nikolaus,  
komm ganz schnell zu uns ins Haus.  
Hab' so viel an dich gedacht!  
Was hast du mir mitgebracht?

*Nach: [www.labbe.de](http://www.labbe.de)*



Ach, du lieber Nikolaus,  
komm ganz schnell zu uns ins Haus.  
Hab' so viel an dich gedacht!  
Was hast du mir mitgebracht?

*Nach: [www.labbe.de](http://www.labbe.de)*



Ach, du lieber Nikolaus,  
komm ganz schnell zu uns ins Haus.  
Hab' so viel an dich gedacht!  
Was hast du mir mitgebracht?

*Nach: [www.labbe.de](http://www.labbe.de)*



Ach, du lieber Nikolaus,  
komm ganz schnell zu uns ins Haus.  
Hab' so viel an dich gedacht!  
Was hast du mir mitgebracht?

*Nach: [www.labbe.de](http://www.labbe.de)*



Stille Nacht, heilige Nacht,  
alles schläft, einsam wacht  
nur das traute, hochheilige Paar,  
holder Knabe im lockigen Haar.  
Schlaf in himmlischer Ruh', schlaf  
in himmlischer Ruh'.



Stille Nacht, heilige Nacht,  
alles schläft, einsam wacht  
nur das traute, hochheilige Paar,  
holder Knabe im lockigen Haar.  
Schlaf in himmlischer Ruh', schlaf  
in himmlischer Ruh'.



Stille Nacht, heilige Nacht,  
alles schläft, einsam wacht  
nur das traute, hochheilige Paar,  
holder Knabe im lockigen Haar.  
Schlaf in himmlischer Ruh', schlaf  
in himmlischer Ruh'.



Stille Nacht, heilige Nacht,  
alles schläft, einsam wacht  
nur das traute, hochheilige Paar,  
holder Knabe im lockigen Haar.  
Schlaf in himmlischer Ruh', schlaf  
in himmlischer Ruh'.

O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
wie grün sind deine Blätter.  
Du grünst nicht nur zur Sommerzeit,  
nein, auch im Winter, wenn es schneit.  
O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
wie grün sind deine Blätter.



O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
wie grün sind deine Blätter.  
Du grünst nicht nur zur Sommerzeit,  
nein, auch im Winter, wenn es schneit.  
O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
wie grün sind deine Blätter.



O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
wie grün sind deine Blätter.  
Du grünst nicht nur zur Sommerzeit,  
nein, auch im Winter, wenn es schneit.  
O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
wie grün sind deine Blätter.



O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
wie grün sind deine Blätter.  
Du grünst nicht nur zur Sommerzeit,  
nein, auch im Winter, wenn es schneit.  
O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
wie grün sind deine Blätter.



## Das Lied über mich selbst

Ich habe zwei Beine, ich habe zwei Arme,  
und in der Mitte, da ist mein Bauch.  
Unten zwei Füße, oben der Kopf,  
und einen Hals, den hab' ich auch.

Das alles zusammen bin ich.  
Jeder ist anders  
und ist es doch nicht.

Ich habe zwei Augen, ich habe zwei  
Ohren,  
und in der Mitte, da ist mein Mund.  
Ich hab' eine Nase, ich habe auch Zähne.  
Und mein Gesicht, das ist schön rund.

Das alles zusammen bin ich.  
Jeder ist anders  
und ist es doch nicht.

© Simone Sommerland,  
Karsten Glück und die Kita-Frösche  
(Aus dem CD-Album «Die 30 besten  
Wissenslieder für Kleinkinder»; bearbeitet)



## Saubere Kleider

Ich zieh' saubere Kleider an.  
Das kann ich schon sehr gut.  
Mach's mir einfach nach.  
Bald kannst du es selber tun.

Ich ziehe mein Hemd an.  
Das kann ich schon sehr gut.  
Tra-la-la...



Ich ziehe meine Hose an.  
Schau, wie ich das tu.  
Tra-la-la...

Ich ziehe meine Bluse an.  
Schau, wie ich das tu.  
Tra-la-la...



Ich ziehe meinen Rock an.  
Schau, wie ich das tu.  
Tra-la-la...

Ich ziehe meinen Pulli an.  
Schau, wie ich das tu.  
Tra-la-la...



Ich ziehe meine Jacke an.  
Das kann ich schon sehr gut.  
Tra-la-la...

Ich ziehe meine Schuhe an.  
Das kann ich schon sehr gut.  
Tra-la-la...



Ich setze meinen Hut auf.  
Schau, wie ich das tu.  
Tra-la-la...

Nach: [www.minidisco.de](http://www.minidisco.de) (bearbeitet)

### Es war einmal ein Mädchen

Es war einmal ein Mädchen,  
Das hieß Käthchen.  
Es hatte blonde Zöpfchen,  
Die passten gut zu seinem Röckchen.  
Käthchen war auch klug,  
Hatte was im Köpfchen.  
Manchmal trug es einen Hut  
Auf seinen blonden Löckchen.

© Monika Minder



### Es war einmal ein Mädchen

Es war einmal ein Mädchen,  
Das hieß Käthchen.  
Es hatte blonde Zöpfchen,  
Die passten gut zu seinem Röckchen.  
Käthchen war auch klug,  
Hatte was im Köpfchen.  
Manchmal trug es einen Hut  
Auf seinen blonden Löckchen.

© Monika Minder





Was gibt's zum Frühstück?  
Es gibt Brot.

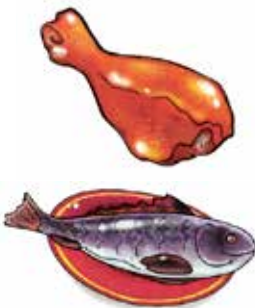


Was gibt's zum Frühstück?  
Es gibt Eier.



Was gibt's zum Frühstück?  
Es gibt Brei.

Doch die Kinder essen Schokolade.  
Die Kinder essen, die Kinder essen...  
Die Kinder essen Schokolade.  
Die Kinder essen, die Kinder essen...  
Die Kinder essen immer Schokolade.



Was gibt's zum Mittagessen?  
Es gibt Fleisch.

Was gibt's zum Mittagessen?  
Es gibt Suppe.

Was gibt's zum Mittagessen?  
Es gibt Fisch.



Doch die Kinder essen Schokolade.  
Die Kinder essen, die Kinder essen...  
Die Kinder essen Schokolade.  
Die Kinder essen, die Kinder essen...  
Die Kinder essen immer Schokolade.



Was gibt's zum Abendessen?  
Es gibt Brot.

Was gibt's zum Abendessen?  
Es gibt Nudeln.

Was gibt's zum Abendessen?  
Es gibt Obst.



Doch die Kinder essen Schokolade.  
Die Kinder essen, die Kinder essen...  
Die Kinder essen Schokolade.  
Die Kinder essen, die Kinder essen...  
Die Kinder essen immer Schokolade.



Was ist das: ein Pausenbrot?  
Bananen, Äpfel und Wurstbrot,  
Kekse, Saft und Schokolade,  
Obst und Brot mit Marmelade.



Was ist das: ein Pausenbrot?  
Bananen, Äpfel und Wurstbrot,  
Kekse, Saft und Schokolade,  
Obst und Brot mit Marmelade.



Was ist das: ein Pausenbrot?  
Bananen, Äpfel und Wurstbrot,  
Kekse, Saft und Schokolade,  
Obst und Brot mit Marmelade.



Was ist das: ein Pausenbrot?  
Bananen, Äpfel und Wurstbrot,  
Kekse, Saft und Schokolade,  
Obst und Brot mit Marmelade.

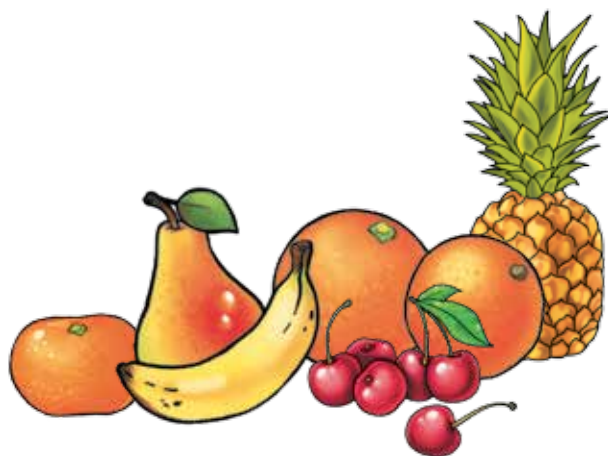


Was ist das: ein Pausenbrot?  
Bananen, Äpfel und Wurstbrot,  
Kekse, Saft und Schokolade,  
Obst und Brot mit Marmelade.

Eins, zwei, drei, vier,  
welche Früchte mögt ihr?

Ich mag Kirschen,  
du magst Mandarinen,  
Petra mag Birnen,  
Max mag Apfelsinen.

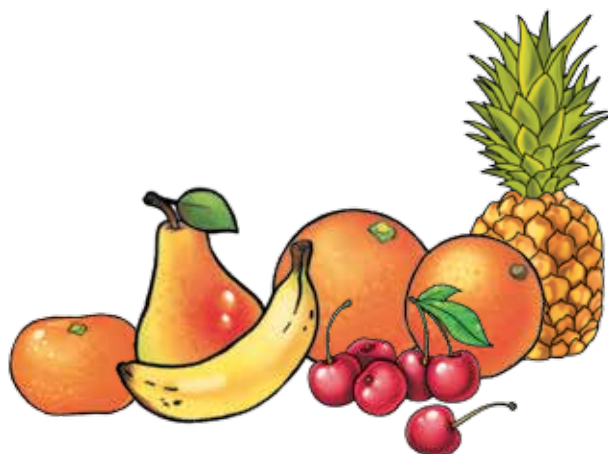
Wir mögen Bananen,  
Carl und Li mögen Ananas,  
sie schmecken süß und sind einfach klass'!



Eins, zwei, drei, vier,  
welche Früchte mögt ihr?

Ich mag Kirschen,  
du magst Mandarinen,  
Petra mag Birnen,  
Max mag Apfelsinen.

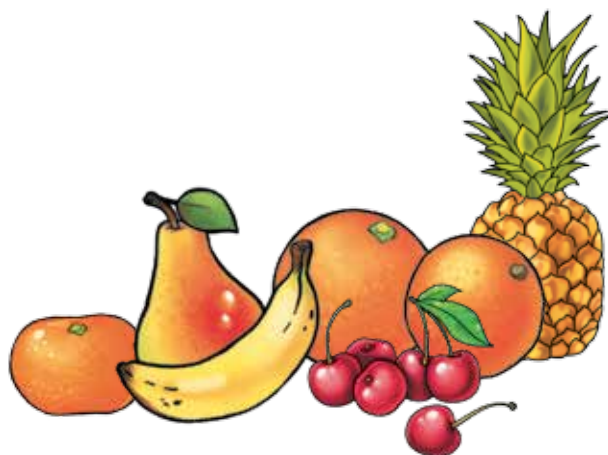
Wir mögen Bananen,  
Carl und Li mögen Ananas,  
sie schmecken süß und sind einfach klass'!



Eins, zwei, drei, vier,  
welche Früchte mögt ihr?

Ich mag Kirschen,  
du magst Mandarinen,  
Petra mag Birnen,  
Max mag Apfelsinen.

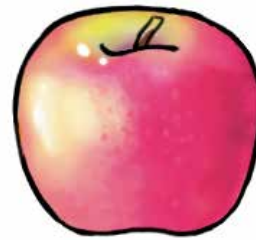
Wir mögen Bananen,  
Carl und Li mögen Ananas,  
sie schmecken süß und sind einfach klass'!



Er ist rund,  
rot, gelb oder grün,  
hat viele Vitamine  
und ist sehr gesund.



Er ist rund,  
rot, gelb oder grün,  
hat viele Vitamine  
und ist sehr gesund.



Er ist rund,  
rot, gelb oder grün,  
hat viele Vitamine  
und ist sehr gesund.



Er ist rund,  
rot, gelb oder grün,  
hat viele Vitamine  
und ist sehr gesund.



Er ist rund,  
rot, gelb oder grün,  
hat viele Vitamine  
und ist sehr gesund.



Ich lebe in Charkiw,  
du lebst in Schwerin.  
Max lebt in Poltawa,  
Lea lebt in Berlin.



Ich lebe in Charkiw,  
du lebst in Schwerin.  
Max lebt in Poltawa,  
Lea lebt in Berlin.



Ich lebe in Charkiw,  
du lebst in Schwerin.  
Max lebt in Poltawa,  
Lea lebt in Berlin.



Ich lebe in Charkiw,  
du lebst in Schwerin.  
Max lebt in Poltawa,  
Lea lebt in Berlin.



Ich lebe in Charkiw,  
du lebst in Schwerin.  
Max lebt in Poltawa,  
Lea lebt in Berlin.

Die Freunde wollen wandern  
von einer Stadt zur andern.  
Hand in Hand durchs ganze Land  
wollen die Freunde wandern.



Die Freunde wollen wandern  
von einer Stadt zur andern.  
Hand in Hand durchs ganze Land  
wollen die Freunde wandern.



Die Freunde wollen wandern  
von einer Stadt zur andern.  
Hand in Hand durchs ganze Land  
wollen die Freunde wandern.



Die Freunde wollen wandern  
von einer Stadt zur andern.  
Hand in Hand durchs ganze Land  
wollen die Freunde wandern.



Die Freunde wollen wandern  
von einer Stadt zur andern.  
Hand in Hand durchs ganze Land  
wollen die Freunde wandern.



Eins, zwei, drei,  
du musst nicht sauer sein.  
Vier, fünf, sechs,  
wir schenken dir 'nen Keks.  
Sieben, acht, neun,  
wir alle wollen uns freu'n.



Eins, zwei, drei,  
du musst nicht sauer sein.  
Vier, fünf, sechs,  
wir schenken dir 'nen Keks.  
Sieben, acht, neun,  
wir alle wollen uns freu'n.



Eins, zwei, drei,  
du musst nicht sauer sein.  
Vier, fünf, sechs,  
wir schenken dir 'nen Keks.  
Sieben, acht, neun,  
wir alle wollen uns freu'n.



Eins, zwei, drei,  
du musst nicht sauer sein.  
Vier, fünf, sechs,  
wir schenken dir 'nen Keks.  
Sieben, acht, neun,  
wir alle wollen uns freu'n.

Ich möchte mit dem Auto fahren,  
du möchtest mit dem Flugzeug fliegen,  
Sven möchte in den Bergen wandern,  
wir möchten in der Sonne liegen.



Ich möchte mit dem Auto fahren,  
du möchtest mit dem Flugzeug fliegen,  
Sven möchte in den Bergen wandern,  
wir möchten in der Sonne liegen.



Ich möchte mit dem Auto fahren,  
du möchtest mit dem Flugzeug fliegen,  
Sven möchte in den Bergen wandern,  
wir möchten in der Sonne liegen.



Ich möchte mit dem Auto fahren,  
du möchtest mit dem Flugzeug fliegen,  
Sven möchte in den Bergen wandern,  
wir möchten in der Sonne liegen.



Ich möchte mit dem Auto fahren,  
du möchtest mit dem Flugzeug fliegen,  
Sven möchte in den Bergen wandern,  
wir möchten in der Sonne liegen.

Es war eine Mutter,  
die hatte vier Kinder,  
den Frühling, den Sommer,  
den Herbst und den Winter.  
Der Frühling bringt Blumen,  
der Sommer bringt Klee,  
der Herbst bringt die Ernte,  
der Winter bringt Schnee.

*(Volkslied, gekürzt)*



Es war eine Mutter,  
die hatte vier Kinder,  
den Frühling, den Sommer,  
den Herbst und den Winter.  
Der Frühling bringt Blumen,  
der Sommer bringt Klee,  
der Herbst bringt die Ernte,  
der Winter bringt Schnee.

*(Volkslied, gekürzt)*



Es war eine Mutter,  
die hatte vier Kinder,  
den Frühling, den Sommer,  
den Herbst und den Winter.  
Der Frühling bringt Blumen,  
der Sommer bringt Klee,  
der Herbst bringt die Ernte,  
der Winter bringt Schnee.

*(Volkslied, gekürzt)*





Zebra, Elefant und Krokodil  
schwammen mal in Afrika im Nil.



Da kam ein Gorilla mit 'ner Kokosnuss,



schlug die Schale auf und warf sie  
in den Fluss.

Was für ein Theater, denn die Schale fiel  
auf Zebra, Elefant und Krokodil.



© Dorothe Schröder (Text),  
Reinhard Horn (Musik)



Zebra, Elefant und Krokodil  
schwammen mal in Afrika im Nil.



Da kam ein Gorilla mit 'ner Kokosnuss,



schlug die Schale auf und warf sie  
in den Fluss.

Was für ein Theater, denn die Schale fiel  
auf Zebra, Elefant und Krokodil.



© Dorothe Schröder (Text),  
Reinhard Horn (Musik)

**Uhu-Leben**

Allein sitzt der Uhu auf seinem Ast  
und wartet auf einen lieben Gast.

Uhu, Uhu, Uhu...!

Da kommen alle Tiere groß und klein,  
jetzt ist der Uhu nicht mehr allein.

Juhu, Juhu, Juhu...!

© Monika Minder (verkürzt)

**Uhu-Leben**

Allein sitzt der Uhu auf seinem Ast  
und wartet auf einen lieben Gast.

Uhu, Uhu, Uhu...!

Da kommen alle Tiere groß und klein,  
jetzt ist der Uhu nicht mehr allein.

Juhu, Juhu, Juhu...!

© Monika Minder (verkürzt)

**Uhu-Leben**

Allein sitzt der Uhu auf seinem Ast  
und wartet auf einen lieben Gast.

Uhu, Uhu, Uhu...!

Da kommen alle Tiere groß und klein,  
jetzt ist der Uhu nicht mehr allein.

Juhu, Juhu, Juhu...!

© Monika Minder (verkürzt)

